

# Lainecker Gemeindebrief

Juni / Juli 2017

Evangelisch-  
Lutherische  
Epiphaniaskirche



## Monatsspruch Juni

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Apostelgeschichte 5,29

## In dieser Ausgabe:

Gedanken	3
Bücherbasar	4
Gemeindefest 2017	5
Spende für Jugendarbeit	6
Kirchbau-Brot	7
Kleidersammlung	7
Kindertagesstätte	8
Kinderkirchentag	9
Patenkind Thangarai	10
Gemeindeleben	11
Asylkreis: Ferhad Ahmad	12
Luther Schokolade	13
Männerarbeit	13
Gemeindereise Rom	14
Gemeinfahrt Weimar	15
ViertelvorElf-Gottesdienst	16
Geburtstage/Kirchenbuch	17
Informationen Laineck	18
Gottesdienste und Veranstaltungen	19

<b>Pfarramt</b>	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 pfarramt.bayreuth-epiphaniaskirche@elkb.de <a href="http://www.epiphaniaskirche.de">www.epiphaniaskirche.de</a>
<b>Internetseite</b>	
<b>Pfarrer</b>	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 <a href="mailto:bayreuth-evangelisch@gmx.de">bayreuth-evangelisch@gmx.de</a>
<b>Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin</b>	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
<b>Kirchbaukonten</b>	<b>Sparkasse Bayreuth:</b> BIC: BYLADEM1SBT IBAN: DE06 7735 0110 0038 0492 84 <b>VR-Bank Bayreuth:</b> BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE49 7739 0000 0005 8002 18
<b>Gabekonto</b>	<b>VR-Bank Bayreuth:</b> BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE27 7739 0000 0005 8205 96 <b>Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!</b>

## Wir laden herzlich ein:

<b>Kinderchor Emotion-Kids</b>	Dienstag, 18-19 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80
<b>Chor Emotion</b>	Montag, 19:30-21 Uhr, Heike Nitsche
<b>Coro vocale</b>	Freitag, 20:15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
<b>Posaunenchor</b>	Donnerstag, 19:30-21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
<b>Männerarbeit</b>	Zweiter Mittwoch im Monat: 12. Juli 19:30 Uhr, Jugendcontainer, Klaus Polster, Tel. 99 00 92 00
<b>Besuchsdienstkreis</b>	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner und Team
<b>Spielkreis (3-12) integrativ</b>	24. Juni, 22. Juli, 10-15 Uhr, bitte anmelden! Julia Saarinen Tel. 0177 - 79 78 230
<b>Meditatives Tanzen</b>	Dienstag, 20 Uhr: Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65, 30. Mai, 20. Juni und 18. Juli
<b>Yoga-Kurse</b>	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66

## Liebe Lainecker!

„Love is the answer“, Liebe ist die Antwort, war mitten im Blumen- und Kerzenmeer zu lesen, dort wo in Berlin zwölf Menschen starben und über fünfzig verletzt wurden. Religiöse Extremisten berufen sich auf einen „Gott“, in dessen Namen man Freiheit und kritisches Denken mit roher Gewalt bekämpfen darf. Ein solcher Abgott, der mit Angst und Entsetzen arbeitet, widerspricht dem „Vater im Himmel“, den uns Jesus verkündet hat.

Seine Namen klingen anders: „Wunderrat, Ewigvater, Friedefürst“. (Jesaja 9) Im 1. Johannesbrief heißt es: „Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott.“ Liebe ist eine mächtige Gegenkraft zur Gewalt. Vielleicht ist „Liebe“ ein angemessener Begriff, wenn wir Gott übersetzen wollen. Dann hieße unser Bibelvers: **„Man muss der Liebe mehr gehorchen als den Menschen.“**

### Gott will die Liebe in uns schaffen

Diese Liebe Gottes tragen wir allerdings nicht in uns. „Sie will Gott in uns schaffen“, formuliert Martin Luther. Das haben auch Petrus und die Jünger an Pfingsten erlebt. Durch den Heiligen Geist wurden sie mit dieser Gottesliebe erfüllt. Sie mussten von Jesus erzählen, der diese Liebe in unserer Welt groß gemacht hat. So konnten sie vor dem Hohen Rat der Juden bekennen: *„Man muss diesem Gott der Liebe mehr gehorchen als den ‘geistlosen’ Menschen.“*

Diese Liebe gegen allen Hass hat Martin Luther King (1929-1968), dessen Todestag durch ein Attentat sich im nächsten Jahr zum 50igsten Mal jährt, beeindruckend gelebt. Er hat formuliert: *„Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass, wie das Licht die Finsternis.“* Er war der große Kämpfer für die Gerechtigkeit. Doch er kämpfte nie mit Waffen und nie mit Gewalt. Sein absoluter Grundsatz war „gewaltloser Widerstand“. Das bedeutete, sich für Wahrheit und Gerechtigkeit einsetzen, doch ohne jede Gewalt. Er verpflichtete sich zur Gewaltlosigkeit sowohl der Faust als auch der Zunge und auch des Herzens. Für Freund als auch für Feind galt für ihn die Regel der Höflichkeit. Allen Menschen, auch den Ungerechten, wollte er im Geist der Liebe Jesu begegnen.

*Frohe Pfingsten im Sinne der Liebe Gottes wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Gottfried Lindner*

## Monatspruch Juni

*Man muss  
Gott  
mehr  
gehörchen  
als den  
Menschen.*

*Apostel-  
geschichte  
5,29*



## Bücher- und Medienflohmarkt zum Gemeindefest

1. Juli, 17 - 19 Uhr,  
2. Juli, 9 - 17 Uhr

während des Gottesdienstes geschlossen  
(Nachtermine siehe Tageszeitung,  
Internet: [www.epiphaniaskirche.de](http://www.epiphaniaskirche.de) )

### Wer spendet uns gut erhaltene Bücher für unseren Flohmarkt?

Egal ob Kinder-, Jugend-, Sach- oder Reisebücher, Romane,  
Krimis, Hobby- oder Gartenbücher, Bildbände, Comics,  
Fach-, Bastel- und Kinder-Zeitschriften – alles ist willkommen.  
Wir freuen uns auch über gut erhaltene Brettspiele,  
und Hörbücher (**bitte keine Cassetten und Videos!**)

### Annahme ab sofort:

Bitte vor dem Kircheneingang (regengeschützt) abstellen.  
Gerne holen wir Bücher & Co. auch ab:  
einfach nur kurz im Pfarramt (Tel. 99977) melden  
oder bei Ulrike Szech (Tel. 980708).

Der Erlös dieses Flohmarktes kommt unserem  
„Kirchbauverein Laineck“ und der Jugendarbeit zugute!

## Gemeindefest mit Pfr. i.R. Geyer Samstag 1. Juli und Sonntag 2. Juli

Unsere Kirche wird 45 Jahre alt und feiert voraussichtlich ihr letztes Jubiläum. Den 50sten im Jahre 2022 hoffen wir in der neuen Kirche zu feiern. Unser Ehrengast ist der erste Pfarrer der Epiphaniaskirche, Christian Geyer. Er führte von 1972 bis 1989 die Gemeinde. Am Samstagnachmittag sind ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Kaffeetreff mit ihm eingeladen, und am Sonntag um 10:30 Uhr wird er die Predigt halten und aus seiner Zeit erzählen. Auch unser Posaunenchor feiert. Er wird 35 Jahre alt und lädt herzlich ein:

**Jubiläumskonzert des Posaunenchores am Samstag 1. Juli, 19 Uhr**  
anschließend Getränke und Imbiss.

### Gemeindefest am Sonntag 2. Juli, ab 10:30 Uhr

Der Bücherflohmarkt ist von 9 Uhr bis 17 Uhr geöffnet und schließt nur während des Gottesdienstes. Um 10:30 Uhr laden wir zum **Gottesdienst mit Pfr. i.R. Geyer**. Der Coro Vocale wird uns musikalisch begleiten. Danach bietet der Kirchbauverein ein fränkisches **Mittagessen**. Zugleich werden Pizzas verkauft. Um 14 Uhr öffnet die beliebte **Kuchentheke**. Ab 14:30 Uhr gibt es eine Hüpfburg, Bungee-Run und verschiedene Kinderaktionen. Zudem werden weitere Spezialitäten angeboten.



### Wir bitten um Kuchen- und Tortenspenden zum Gemeindefest

Unsere Torten- und Kuchentheke war im letzten Jahr wieder ein sehr großer Erfolg, den wir Ihnen, liebe Torten- und Kuchenbäckerinnen und -bäcker, zu verdanken haben. **Vielen herzlichen Dank!** Wir hoffen in diesem Jahr wieder auf Ihre Unterstützung und freuen uns über jede Torte und jeden Kuchen. Noch eine Bitte: falls Sie **Alkohol** verwenden, bitten wir um einen Hinweis.

*Vor und nach dem Festgottesdienst können Torten und Kuchen bis 14 Uhr in die Kirche gebracht werden.*

### Jugendarbeit profitiert von Vereinsauflösung

Der Sterbe- und Sparverein Laineck hatte eine lange Erfolgsgeschichte. Er existierte seit über 125 Jahren und half den Mitgliedern im Sterbefall. Außerdem war in früheren Jahren das gemeinsame Sparen durch die hohen Zinsen lukrativ. In guten Zeiten hatte der Verein über 300 Mitglieder. Seit dem Rückgang der Zinsen lohnte sich ein gemeinsames Sparen nicht mehr.

Nun hat sich der traditionsreiche Verein aufgelöst. Es blieb vom Vereinsvermögen noch ein Betrag übrig. Der Vorstand entschied sich, ihn der Lainecker Jugendarbeit zukommen zu lassen. Der langjährige Vorsitzende Frank Potzel überreichte Pfr. Gottfried Lindner das Restgut haben. Die Jugend dankt!



### Konfirmandenfreizeit in Weißenstadt im März

Die Freizeiten für unsere Konfirmanden werden von vielen Helferinnen und Helfern unterstützt. Auf der letzten Freizeit war die Zahl der Helfer sogar größer als die Zahl der Konfirmanden. Es war eines der ersten schönen Wochenenden nach dem kalten Winter. Die Teilnehmer genossen die Sonne auf den Hochsprungpolstern des Sportgeländes.



Thema der Freizeit war das Abendmahl, das die Konfis in verschiedenen Einheiten kennengelernt haben.

### Krustenbrot für den Kirchbau

Seit Mitte April unterstützt die Bäckerei Fuhrmann unseren Kirchbau mit einem besonderen Kirchbau-Brot. Das Krustenbrot (750 g) aus Roggen- und Weizenmehl kostet 2,70 Euro. Davon gehen 0,50 Euro an den Kirchbauverein.

Sie können das Brot zu den üblichen Öffnungszeiten in den beiden Geschäftsstellen Rodersberg 4 und Brüxer Weg 2 erwerben.

Mit dem Kauf unterstützen Sie das Zukunftsprojekt unserer Gemeinde!



### Spangenberg - Kleidersammlung

Montag 10. Juli bis Montag 17. Juli 2017

Spendsäcke liegen aus: Kirche, Pfarramt

Das Sozialwerk Spangenberg e.V., das der Diakonie angeschlossen ist, besteht seit über 50 Jahren. Neun Bayreuther Gemeinden sammeln mit und wir hoffen, dass wir wie in den letzten Jahren wieder gute Bekleidung für Hilfesuchende bereitstellen können. In den letzten Jahren wurden in Laineck jeweils über 500 kg Kleidung gespendet. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte bringen Sie nur gute, tragbare Kleidung, Haushaltswäsche, Gürtel, Taschen und Schuhe (paarweise binden). Bitte vorher Wertsachen und Bargeld entnehmen! Es wird keine Haftung übernommen! Alle Kleidung wird sortiert, gewaschen und an Bedürftige verteilt.

**Abgabestelle:** Epiphaniaskirche  
Laineck, Garage Pfarrhaus,  
direkt an der Straße  
**Internet:** [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de)



## Osterzeit im Kindergarten

### ZEIT...

- ... um Geschichten über Jesus zu hören
- ... zum Singen von Osterliedern
- ... zum Basteln und Gestalten von Ostereiern, Osterhasen, Hühnern...
- ... zum Backen von Ostergebäck
- ... zum Erleben der Ostergeschichte

Rund um Ostern gestalteten wir einen besonderen Ostermorgenkreis. Als tägliches Ritual wurde in die Mitte ein rundes, gelbes Tablett (Sonne) gestellt. Darauf stand unsere „Jesuskerze“, welche immer angezündet wird, wenn Geschichten über Jesus erzählt werden (Foto auf Seite 9).

Um die Sonne hell erstrahlen zu lassen, durfte jedes Kind einen Sonnenstrahl zur Sonne legen. Zu dieser kleinen Meditation erklangen leise Gitarrentöne. Danach wurde gemeinsam das Lied „Licht der Liebe“ gesungen. Nach unserem Lied gab es immer eine Geschichte aus dem Buch „Elias erlebt Ostern.“

Erzählt wird von einem abenteuerlustigen Esel namens Elias, der sich mit seinem Freund Damir auf den Weg macht, um Jesus zu treffen.

Er erlebt den Einzug in Jerusalem mit, das letzte Abendmahl, Jesu Kreuzigung, seine Auferstehung und wie die frohe Botschaft von Ostern in die Welt getragen wird.

Ein Höhepunkt war unser Osterbuffet, zu dem uns Kindergarteneltern viele Leckereien mitgebracht haben. Auch der Osterhase hat den Kindern an diesem Tag eine Überraschung vorbeigebracht und in die selbstgebastelten Häschentüten der Kinder versteckt.



**Diakonie**  
**Bayreuth**



## Ökumenischer Kinderkirchentag

**Samstag, 24. Juni 9:30 - 13:30 Uhr in Glashütten**

**Thema: Ich höre immer Luther - Wer ist das?**

Was geboten wird: Theater, Singen, Workshop, Martin Luther kommt

Kosten: 3 Euro. Anmeldung über das Pfarramt.

Infos unter [www.ej-bayreuth.de](http://www.ej-bayreuth.de).

**Veranstalter:** Evangelische Jugend, BDKJ und EJA im Dekanat Bayreuth in Kooperation mit Kirchengemeinde Laineck.

### Programm

- ab 9 Uhr Ankommen in der evang. Kirche „Einsingen“**
- 09:30 Uhr Beginn in der Kirche mit Theaterspiel, Liedern, Gebeten
- 10:00 Uhr Weg zur Mehrzweckhalle
- 10:30 Uhr Workshop Martin erleben
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 12:30 Uhr Weg zur kath. Kirche, Rätsel lösen
- 13:00 Uhr Abschluss in der kath. Kirche mit Theaterspiel; Eltern, Großeltern u.a. sind herzlich eingeladen
- 13:30 Uhr Ende



## Patenkind Thangaraj aus Indien

Unsere Gemeinde unterstützt mit Ihrer Hilfe zwei Patenkinder mit insgesamt fast 1.100 Euro im Jahr. Es ist für unsere Gemeinde ein Herausforderung, trotz Kirchbau-Projekt auch weiterhin den Patenkindern eine Ausbildung zu ermöglichen. Der Kirchenvorstand hat diese Einstellung in einer letzten Sitzung unterstrichen und ist bereit, einen Spendenanteil zu übernehmen.



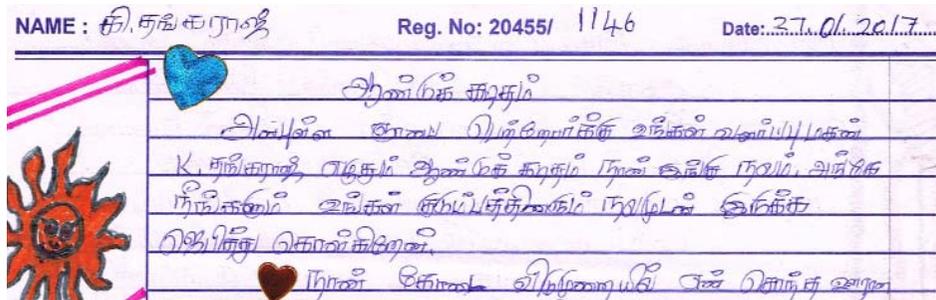
### Hier nun persönliche Zeilen von Thangaraj:

Meine liebe Patengemeinde, ich bin gesund und ich bete für euch. Während der Sommerferien (2016) war ich in meiner Heimatstadt Kattuputhur. Das war eine schöne Zeit, ich habe mit meinen Freunden Cricket und Fußball gespielt. Ich habe bei einem Fest mitgemacht; am letzten Tag gab es Hammelfleisch.

Nach den Ferien kehrte ich ins Wohnheim zurück. Ich bin sehr glücklich, euch mitteilen zu können, dass ich von der 9. Klasse in die 10. Klasse vorgerückt bin. Von den Leitern bekam ich die Schulgebühren, Hefte und Schuluniformen. Das habe ich Euch zu verdanken.

An den Internat-Gebäuden wurde einiges erneuert. Vor dem Haus wurden Tafeln aufgestellt, auf die tägliche Neuigkeiten geschrieben werden. Es gibt auch den Gedanken des Tages, Nahrung für die Seele, fünf bis zehn englische Wörter mit ihren Bedeutungen und ein Zitat über richtige Lebensführung. Wir sehen diese Tafeln jeden Tag, und das ist sehr nützlich für uns. Wir haben noch drei neue Lehrer bekommen, die machen speziellen Unterricht mit uns.

Sehr froh bin ich, dass ich die vierteljährlichen Prüfungen in allen Fächern bestanden habe. Am Erntedankfest haben wir in der Kirche einen Gottesdienst gefeiert. Ich habe an einem Laufwettbewerb teilgenommen, der von den örtlichen Behörden veranstaltet wurde, und habe ihn gewonnen. Bald habe ich die abschließenden staatlichen Prüfungen. Liebe Patengemeinde, ich bete für euch. Bitte schließt mich in eure wertvollen Gebete ein. *Vielen Dank, euer euch liebender Patensohn K. Thangaraj*



Viele Jahrzehnte hat das Ehepaar **Adele und Heinz Baierlein** (links im Bild) die Gemeindebriefe in die Briefkästen der Sudetenstraße und ihrer Nebenstraßen gebracht. Nun haben sich zwei neue Austräger aus der Sudetenstraße gefunden, die sich diesen Dienst alle zwei Monate teilen. **Annemarie Wagner-Kenyeres** ist nun für den Aussiger, den Brüxer und den Gablonzer Weg zuständig. **Günter Ott** bedient die ungeraden Hausnummern der Sudetenstraße. Wir danken den Neuen, aber vor allem dem Ehepaar Baierlein für ihren treuen Dienst. Frau Baierlein war übrigens zur Zeit von Pfr. Geyer schon im Kirchenvorstand aktiv, und Herr Baierlein engagierte sich viele Jahre beim Lektorendienst mit Bibellese und Abkündigungen im Gottesdienst.



Frau Luise Heinz wohnt am Rodersberg und konnte im März ihren 95. Geburtstag feiern. Sie ist in unserer Kirchengemeinde nun das **älteste Gemeindemitglied**. Sie wohnt zuhause und kann noch vieles selbstständig machen. Allerdings ist sie dankbar, dass ihr Sohn mit der Schwiegertochter im Haus wohnen.

Termine Konfirmation	
2018	06. Mai
2019	26. Mai
2020	17. Mai
Termine Silberne Konfirmation	
2018	10. Juni
2019	30. Juni
2020	21. Juni

## Weit ist der Weg von Syrien nach Deutschland

Ferhad wohnte in Friedrichsthal und wird vom Asylkreis betreut

Als ich mich im Herbst 2015 auf den Weg nach Deutschland machte, wusste ich nicht, was mich erwartet und ob ich am Ziel meiner Träume überhaupt ankomme. Endlich hatte ich die türkische Grenze hinter mir. Da wusste ich, dass ich es schaffe. Über Griechenland, Mazedonien, Serbien, Ungarn und Österreich kam ich endlich im November in Deutschland an.

Nach Erstaufnahme und Station in Würzburg und Schweinfurt erreichte ich im November endlich Bayreuth und fand Unterkunft in Friedrichsthal. Die Lainecker Bürger haben sich von Anfang an um mich gekümmert und die Epiphanius Kirchengemeinde hat mich und meine syrischen Leidensgenossen mit offenen Armen empfangen.

Die Unterbringung war allerdings ein Problem, und so musste ich im Sommer 2016 schließlich nach Oberpreuschwitz umziehen. Der Abschied fiel mir schwer, aber die Kontakte rissen nicht ab und ich konnte dann auch beim Post SV Fußball spielen und weitere Freundschaften schließen.

Im Oktober hat ein Kreuzbandriss beim Fußballspielen meine weiteren Pläne gestoppt. Wieder unterstützen mich die Lainecker Flüchtlingshilfe und auch die Kirchengemeinde sehr. So konnte ich dieses Jahr im Januar in ein eigenes kleines Appartement in der Hugenottenstraße umziehen und auch die Unfallfolgen leichter auskurieren.



Langsam kommt wieder Normalität auf und ich lerne die deutsche Sprache seit neun Monaten mit viel Erfolg und guten Zeugnissen. Jetzt suche ich eine Ausbildungsstelle oder ein Praktikum, um mich weiter zu integrieren und auch nützlich zu machen und etwas von dem, was ich erhalten habe, zurückzugeben.

Mein Dank gilt den vielen Helfern und Freunden, die sich in diesen 18 Monaten selbstlos um mich gekümmert haben und immer für mich da waren, wenn ich Hilfe brauchte und immer noch brauche.

*Ferhad Ahmad*

## Fastenzeit und Sünde

Männer genießen leckere Brotzeit und diskutieren heikle Themen

Fasten stand im März auf der Agenda der Männerarbeit – zumindest im geistlichen Teil. Vor dem „warum faste ich“ sammelten wir Möglichkeiten des Verzehrs. Es war durchaus erstaunlich, was Männer schon alles gefastet haben: Alkohol, Fernsehen und Rauchen begegnet uns ja öfters, aber haben Sie schon einmal „Gummibärchen“ oder gar das „Beschimpfen vermeintlich schlechter Autofahrer“ gefastet? Es war recht witzig, auf was man alles so verzichten kann. Auf keinen Fall konnten wir auf den äußerst leckeren Schaschliktopf verzichten, den uns Norbert Gebhardt anlässlich seines 50. Geburtstages servierte. Vielen Dank Norbert!



Durch das Fasten sollen wir ja im besten Fall unsere eigene Sünde erkennen und zur Buße geleitet werden. So behandelten wir dieses Thema folgerichtig im April. Die erste Frage: „Was ist eigentlich Sünde?“ wurde gleich recht kontrovers diskutiert. Gibt es kleine und große Sünden und warum steht die Sünde zwischen Gott und uns? Wie erkenne ich Sünde, wie werde ich sie wieder los und kann ich aktiv etwas dafür tun, dass sich meine Sünden nicht wiederholen? Das sorgte für eine muntere Unterhaltung, bei der sich so mancher noch etwas von dem Brotzeitbuffet holte. Es wurde alles aufgegessen – es wäre es ja auch eine Sünde gewesen, etwas übrig zu lassen... *Klaus Polster*

## Luther Schokolade im Jubiläumsjahr

Neben dem Luther Kaffee bieten wir nun auf unserem Kirchbau-Tisch auch eine Luther Schokolade. Auch sie ist fair gehandelt und aus biologischem Anbau. Die besondere Herstellung stammt aus der Steiermark. Die „bean-to-bar“-Methode, bei der alle Vorbereitungsschritte von der (ungerösteten!) Bohne bis zur fertigen Tafel beim Hersteller stattfinden, ist ein besonderes Qualitätsmerkmal.

Die Luther Schokolade ist eine Komposition mit Mandeln, Rosen und dunkler Schokolade. Sie besteht aus je einer Tafel dunkler Schokolade und einer mit Mandeln und Rosen und kostet 3,30 Euro.



## Gemeindereise Venedig, Assisi und Rom

31. Juli bis 5. August ca. 699 Euro (EZ 839) bei mindestens 50 Teilnehmern

Am Montagmorgen fahren wir mit verschiedenen Zusteigstationen in Bayreuth über Österreich nach Italien Richtung Venedig. Dort beziehen wir für zwei Nächte unser 4-Sterne-Hotel mit Thermalbad und treffen unsere Reiseleiterin Gudrun. Am Dienstag geht es auf Schifffahrt. Wir besuchen u.a. die evangelische Kirche und nehmen ein Mittagessen am Canal Grande ein. Die Rückfahrt erfolgt über Montegrotto mit dem Zug.



### Mittwoch Assisi

Nach dem Frühstücksbuffet bringt uns der Bus nach Assisi in unser 4-Sterne-Hotel im Stadtzentrum. Am Nachmittag entdecken wir die Heimat von Franz von Assisi. Am Donnerstagvormittag schließen wir Assisi ab und fahren weiter nach Rom. Dort beziehen wir unser Hotel im Zentrum.

### Donnerstag und Freitag Rom

Am Donnerstagnachmittag gibt es zunächst eine Rundfahrt in Rom und dann geht es zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Nach zwei Nächten mitten in Rom bringt uns unser Bus wieder Richtung Heimat. Samstagabend möchten wir wieder in Bayreuth sein. Unterwegs gibt es sicher noch interessante Haltepunkte.

Bitte melden Sie sich **im Pfarramt, Tel. 999 77 oder durch Eintrag in die Liste im Kirchenvorraum an**. Der Preis von ca. 699 Euro beinhaltet alle Busfahrten, Übernachtung mit Halbpension in sehr guten 4-Sterne-Hotels, ein Mittagessen, zweimal Kaffee und Mittagsimbiss, alle Führungen, Eintritte, Schiff- und Zugfahrt. Nicht im Preis enthalten: Trinkgelder und eigene Ausgaben für Essen. Anzahlung von 500 Euro bis 1. Juli auf unser Gabelkonto (Seite 2), Verwendungszweck: Romfahrt (Name), Restzahlung bei der Fahrt. Die Reiseleitung hat Pfr. G. Lindner.



Alle Bilder Wikipedia

## Weimar: Goethe, Schiller, Herder, Luther

Donnerstag 21. September, 7:15 Uhr bis ca. 19 Uhr, 30 Euro

Weimar ist eine der ganz großen Kulturstädte Deutschlands. Mit 64.000 Einwohnern ist sie mit Bayreuth vergleichbar. Es wohnten da allerdings nicht Richard Wagner, Jean Paul oder Franz Liszt wie in Bayreuth, sondern Goethe, Schiller und Herder. Auch Martin Luther besuchte die Stadt mehrfach.



Um 7:15 Uhr starten wir in Laineck (7:30 Uhr Altstadt und 7:45 Uhr Stadthalle). Um 10 Uhr gewinnen wir in einer zweistündigen Führung einen Überblick über Kultur und Stadt. Um 12 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen, das Sie vorher im Bus bestellen. Der Nachmittag soll dann offen sein für eigene Unternehmungen, über die wir Sie vorher im Bus informieren.

Sie haben die Möglichkeit, das sehenswerte Goethemuseum zu besuchen oder eine Wanderung zum Goethe-Gartenhaus zu unternehmen. Alternativ können Sie auch das Schillerhaus oder das Bauhaus-Museum besuchen. Das Weimar Museum ist zu empfehlen oder die Herderkirche mit dem berühmten Bild von Lucas Cranach dem Jüngeren. Zeit bleibt auch für einen Kaffee oder einfach für einen Stadtbummel. Gegen 17 Uhr treten wir die Heimreise an und planen gegen 19 Uhr wieder in Bayreuth zu sein.

### Anmeldung

Der Preis von 28 Euro wird im Bus eingesammelt und umfasst die Busfahrt und die Stadtführung. Nicht im Preis enthalten sind das Mittagessen (Speisekarte im Bus) und die Museumsbesuche. Wir fahren gemeinsam mit der Stadtkirche und Pfrin Ruth Scheil. **Bitte melden Sie sich bald im Pfarramt (Tel. 999 77) oder am Schwarzen Brett in der Kirche an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.** Bilder: Wikipedia



Herderkirche mit Cranachgemälde



Der Gottesdienst für Spätaufsteher um 10:45 Uhr fand guten Zuspruch. Der Coro Vocale führte drei beeindruckende Lieder auf, von denen zwei der Chorleiter Gottfried Nitsche selbst gedichtet und komponiert hat, unter anderem ein Frühlingslied.

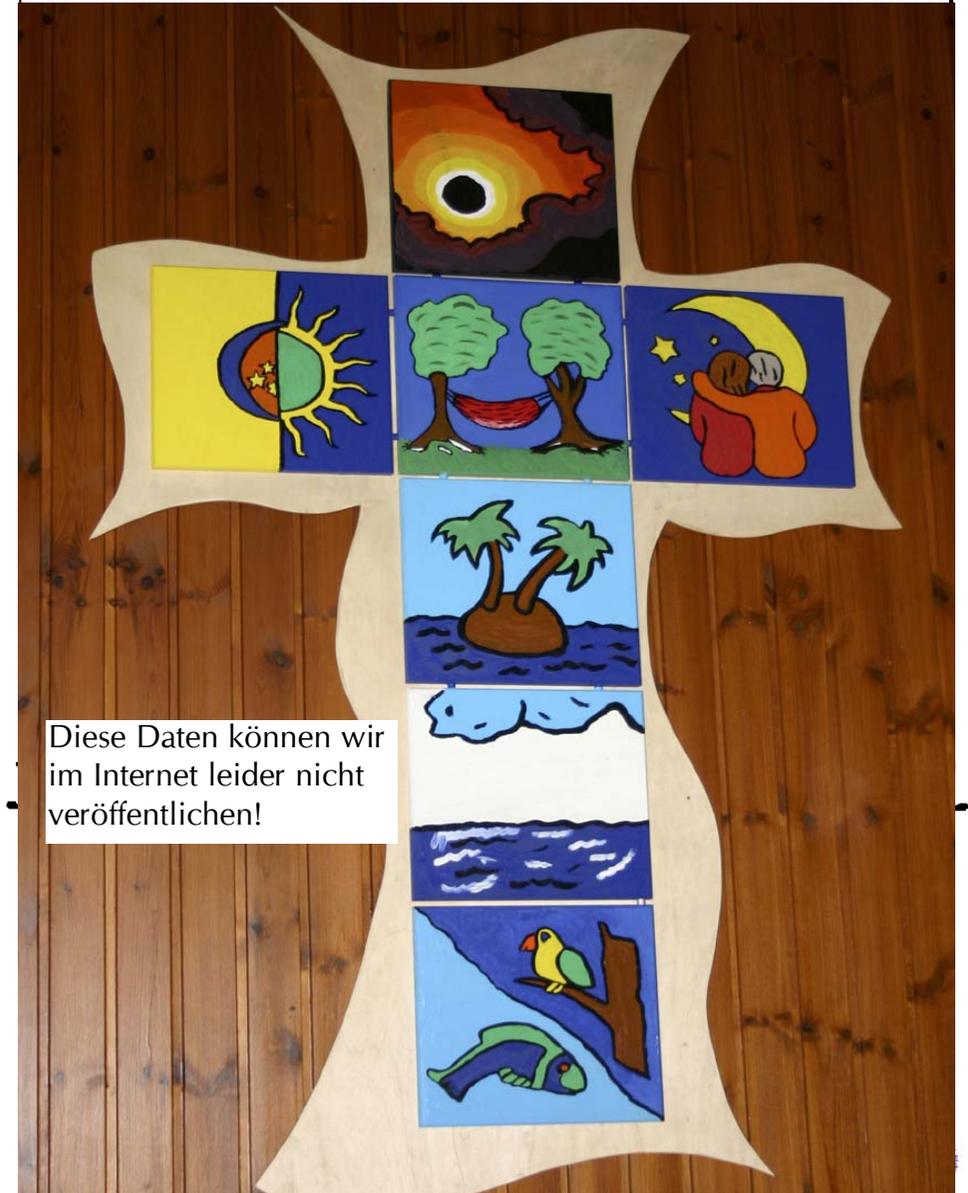


Das Team hatte sich das anspruchsvolle Thema: „Sünde“ ausgesucht. Klaus Polster und Pfr. Lindner fanden dazu interessante Stellen in der Tageszeitung vom Samstag. Gekonnt meisterte unser Mundartdichter Heiner dieses schwierige Thema. Das Anspielteam Jürgen Simon und Michael Kraizci übertrugen sehr ansprechend die Geschichte von Zachäus und Jesus in unsere Zeit.



Das anschließende Essen ließ keine Wünsche offen, Margita Rickauer hat einen feinen Rinderbraten gekocht und mit vielen Helfern und Helferinnen den großen Ansturm bewältigt. Erfreulicherweise kamen 430 Euro dem Kirchbau zugute.

Wir gratulieren herzlich im Juni und Juli 2017 zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag



Diese Daten können wir im Internet leider nicht veröffentlichen!

## Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

### Apotheke

Rosen - Apotheke ☎ 9 98 71  
Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71  
Mo-Fr 8-18:30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

### Architektur

Architekturbüro Pastner ☎ 791 24 24  
Brüxer Weg 14, Architektur, Energieberatung

### Bäckerei

Fuhrmanns Backparadies ☎ 9 25 75  
Rodgersberg 4, Montag geschlossen  
Di-Sa 5:30-12:30; Di-Fr 14:30-18 Uhr

Filiale: Brüxer Weg 2 ☎ 97 06 77  
Di-Fr 6:45-12; Sa 6-12 Uhr  
Do und Fr 14:30-18 Uhr

### Beratung, Coaching

Wolfgang Burkholz ☎ 16 89 118  
wolfgang-burkholz@gmx.de

### Dachdecker und Flaschner

Ron Colditz ☎ 23 05 46 54  
Aussiger Weg 5, ron.colditz@gmx.de

### Fliesenleger

Jörg Strutz, Meisterbetrieb 980 01 88  
Hirschbergleinstr. 36, gute Beratung!

### FotoSINNfonie

Jennifer Sinn, Kulmbacher Str. 12  
☎ 53042505, www.foto-sinnfonie.de

### Friseur

Friseursalon Charmant ☎ 9 22 02  
Schlossstraße 1, Lottoannahmestelle

### Fußpflege, med. mobil

Claudia Handrich, ☎ 5086003  
Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutschein!

### Gaststätten

ASV-Sportheim Laineck ☎ 9 92 16  
Speisegaststätte, Rodgersberg 2  
Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr  
Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

Gaststätte Elf am Rodgersberg ☎ 999 34  
Rodgersberg 29, geöffnet: Do - So 10-  
13:30 und ab 17 Uhr, Mo - Mi geschl.

Reservistenheim Friedrichsthal 6  
Mo, Mi-Sa 15:30-20 Uhr, ☎ 1506265  
Sonntag ab 15 Uhr, Ruhetag: Dienstag

Ristorante - Pizzeria Italia ☎ 68377  
„Bärenreuther“, Denkmalstr. 4, Fam. Rachele  
Di-So 16:30-24 Uhr, Fr-So 11-14 Uhr

### Lainecker Kinna Lod'n

Schlossstraße 27 ☎ 80 02 94 00

### Malergeschäft

Peter Nützel, Malermeister ☎ 9 99 74  
Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

### Metzgerei

Eine gute Adresse in Bayreuth!  
Imhof, Alexanderstraße 12 ☎ 2 74 78  
Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

### Musikunterricht

Heike + Gottfried Nitsche ☎ 793 03 80  
Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Blockflöte

### Steuerberatung

Schmidt & Jurisch, Steuerkanzlei  
Bernecker Straße 58 ☎ 15 03 41 00

### Trauer

HIMML BESTATTUNGEN e.K. ☎ 65 559 **neu!**  
Inh. Alexander F. Christ (Bestattermeister)  
Kanzleistr. 13, himml-bestattungen.de

Trauerhilfe Dannreuther e.K. ☎ 26 202  
St. Georgen 13, Inh.: Reinhold Glas

## Epiphaniaskirche Laineck

Sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr mit Kirchencafé; an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime; **Familiengottesdienste** 10 Uhr; **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr

<b>Samstag</b> 17:00	<b>20. Mai, Kirche</b> Konfirmandenbeichte mit Abendmahl (Pfr. Lindner)
<b>Sonntag</b> 10:00	<b>21. Mai, Rogate</b> Konfirmation (Pfr. Lindner & Emotion & Posaunenchor)
<b>Donnerstag</b> 10:00	<b>25. Mai, Christi Himmelfahrt</b> Gottesdienst unter freiem Himmel in Friedrichsthal <b>gemeinsam mit St. Johannis</b> (Pfr. Lindner, Pfr. Aschoff & Posaunenchor), anschließend Mittagessen
<b>Sonntag</b> 09:30	<b>28. Mai, Exaudi</b> Gottesdienst (Pfr. i.R. Taegert)
<b>Montag</b> 20:00	<b>29. Mai, Kirche</b> Kirchenvorstandssitzung
<b>Sonntag</b> 09:30	<b>4. Juni, Pfingstsonntag</b> Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Lindner & Coro Vocale)
<b>Montag</b>	<b>5. Juni, Pfingstmontag</b> Kein Gottesdienst
<b>Sonntag</b> 19:00	<b>11. Juni, Trinitatis</b> Gottesdienst (Pfr. i.R. Bogner)
<b>Sonntag</b> 09:30	<b>18. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis</b> Ehegottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Lindner, Gesangsbeitrag)
<b>Sonntag</b> 09:30	<b>25. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis</b> Gottesdienst (Pfr. i.R. Schröter)

### Herausgeber:

Evang. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448 Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage: 1500. Redaktionsschluss der Ausgabe August / Sept. 2017 ist der 15. Juni.  
**Neue Gemeindebriefe August / September liegen ab Sonntag 23. Juli bereit.**

## Gottesdienste und Veranstaltungen im Juli 2017

---

### Epiphaniaskirche Laineck

Sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr mit Kirchencafé; an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime; **Familiengottesdienste** 10 Uhr; **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr

### Gemeindefest 2016

<b>Samstag</b> 19:00	<b>1. Juli, Epiphaniaskirche</b> Jubiläumskonzert 35 Jahre Posaunenchor
<b>Sonntag</b> 10:30 11.30 14:00 14:30	<b>2. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis</b> Kirchweihgottesdienst (Pfr. i.R. Geyer, Pfr. Lindner, emotion) Mittagessen, Pizzastand Kuchentheke Hüpfburg, Bungee Run und weitere Angebote für Kinder

<b>Sonntag</b> 09:30	<b>9. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis</b> Konfirmationsgedenken (10, 25, 40 Jahre) mit Abendmahl (Pfr. Lindner und Coro vocale)
-------------------------	--

**10.7. - 17.7.** **Kleidersammlung Spangenberg**  
(Garage Pfarrhaus)



<b>Mittwoch</b> 19:30	<b>12. Juli, Jugendhaus</b> Männerabend
--------------------------	--

<b>Sonntag</b> 09:30	<b>16. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis</b> Gottesdienst (Pfr. i.R. Taegert)
-------------------------	---

<b>Samstag</b> 10:00 - 15:00	<b>22. Juli, Gemeinderaum</b> Integrativer Spieltag für Kinder von 5-12
---------------------------------	--

<b>Sonntag</b> 10:00	<b>23. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis</b> Segensgottesdienst (Pfr. Lindner & Kindergarten) Vorstellung der neuen Konfirmanden
-------------------------	---

<b>Sonntag</b> 09:30	<b>30. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis</b> Gottesdienst (Pfr. i.R. Weinreich & Sängerehepaar Dieter Reichstein und Claudia Reichstein-Wellbrock)
-------------------------	---

<b>Sonntag</b> 09:30	<b>6. August, 8. Sonntag nach Trinitatis</b> Gottesdienst (Pfr. i.R. Schröter)
-------------------------	---